Bund Deutscher Kriminalbeamter

Analyse der Personalratswahlen 2021

28.06.2021

Die durch die Corona-Pandemie geprägten Personalratswahlen vom 3. bis 7. Mai 20211 brachten für den BDK Hessen überwiegend viel Licht, aber auch Schatten. Der BDK Hessen hat aufgrund der durchweg guten Ergebnisse in den einzelnen Präsidien erstmals insgesamt 5 Freistellungen errungen. Es hätten 6 sein können, aber leider wurde die Freistellung beim PP Westhessen verloren.

Polizeipräsidium Frankfurt am Main
Im größten Polizeipräsidium Hessens stellt der BDK mit Michael Finger weiterhin den Personalratsvorsitzenden. Der BDK erreichte bei den Beamtinnen und Beamten 4 Sitze im Gremium, die neben Michael Finger von Uta Hertel, Sascha Buschky und Dirk Peglow wahrgenommen werden.
Die im Bereich Tarif begonnene Kooperation mit DPolG und Die Unabhängigen – Frei Liste Frankfurt am Main brachte den gewünschten Erfolg und am Ende 2 von 3 Sitzen im Bereich Tarif. BDK, DPolG und Unabhängige konnten ihre Mehrheit im Gremium auf 12 Sitze ausbauen und haben damit eine deutliche Mehrheit, um ihren Weg hin zu einem modernen, mitarbeiterorientierten Personalrat weiter gehen zu können.

Polizeipräsidium Mittelhessen
Mit einem neuen Team konnte ein tolles Ergebnis erreicht werden, das beste in Mittelhessen jemals. Neben drei Sitzen im Personalrat, wurde erstmals eine Freistellung erreicht, die von der neuen stellvertretenden Personalratsvorsitzenden, Jasmin Hahn, wahrgenommen wird. Weitere Mitglieder im Personalrat sind Sascha Zon und Ralph Ruppel.

Polizeipräsidium Nordhessen
In Nordhessen hat der BDK sein gutes Ergebnis der Vorjahre verteidigt und weiterhin zwei Sitze und eine Freistellung im Personalrat. Damit bleibt Markus Holzapfel weiterhin stellvertretender Personalratsvorsitzender in der Freistellung und Christina Rasch ordentliches Personalratsmitglied.

Polizeipräsidium Osthessen
Das Team des BDK konnte das Ergebnis der Vorjahre halten. Positiv rausheben muss man, dass der BDK Osthessen wieder deutlich mehr Stimmen, wie Mitglieder erhalten hat. Am Ende fehlten nur wenige Stimmen, um einen zweiten Sitz im Gremium zu erreichen. Christian Stahl wird den BDK im Personalrat vertreten.

Polizeipräsidium Südosthessen
Mit einem komplett neuen Team konnte der BDK, wie in den Vorjahren, einen Sitz im Gremium erreichen. Der BDK wird im Personalrat von Peter Lubetzki vertreten.

Polizeipräsidium Südhessen
Mit dem neuen Spitzenkandidaten Peter Heinemann konnte der BDK das Ergebnis der Vorjahre halten und einen Sitz im Gremium erreichen. Peter Heinemann wird den BDK zukünftig als ordentliches Mitglied im Personalrat vertreten.

Polizeipräsidium Westhessen
Der BDK hat einem Sitz im Personalrat gewinnen können, der weiterhin von Bernd Schmidt-Sibeth wahrgenommen wird. Leider fehlten am Ende ca. 20 Stimmen für eine Freistellung, die damit verloren ging.

Hessiches Landeskriminalamt
In einer gemeinsamen Liste mit der DPolG trat der BDK im Bereich Beamte und Arbeitnehmer an. Am Ende konnte die gemeinsame Liste eine Freistellung erreichen, die vom Bodo Gottwald für den BDK wahrgenomen wird. Bodo wurde auch zum stv. Personalratsvorsitzenden gewählt. Uschi Fückel ist ordentliches Mitglied für die Tarifangestellten.

Polizeiakademie (HPA) und Hochschule (HfPV)
Der BDK trat zusammen mit der DPolG mit einer gemeinsamen Liste an. Trotz Verluste, konnte am Ende eine Freistellung erreicht werden, die weiterhin von Hans-Christian Wielandt wahrgenommen wird.

Hauptpersonalrat
Bei den Wahlen zum Hauptpersonalrat der Polizei konnte der BDK wieder zwei Beamten*innen-Sitze im Gremium erreichen. Bernd Schmidt-Sibeth und Uta Hertel werden den BDK im neuen Gremium vertreten. Die erstmals angetretene eigene Tarifliste konnte leider keine der nur 3 Tarifsitze im Hauptpersonalrat erringen.

Der BDK Hessen bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern für ihre Stimmen. ***Wir werden in allen Personalräten, wo es Kripodienststellen gibt, und im Hauptpersonalrat weiterhin die Stimme der Kriminalpolizei sein!***

Schlagwörter
Hessen
diesen Inhalt herunterladen: PDF